ENDGÜLTIGE BEDINGUNGEN

vom 26. November 2026

J.P. Morgan SE

30.000.000

Call Optionsscheine

bezogen auf

Rolls-Royce Holdings PLC

ISIN: DE000JG7LMH4

WKN: JG7LMH

Ausgabepreis: EUR 0,91

Diese Endgültigen Bedingungen beziehen sich auf den Basisprospekt vom 16. September 2026 (einschließlich etwaiger Nachträge).

Der Basisprospekt vom 16. September 2026 (der "**Ursprüngliche Basisprospekt**"), unter dem das öffentliche Angebot für die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortgesetzt wird, verliert gemäß Artikel 12 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 in der jeweils gültigen Fassung (die "**Prospektverordnung**") am 16. September 2027 (das "**Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts**") seine Gültigkeit. Für Wertpapiere, deren Fälligkeitstag nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts liegt, wird das öffentliche Angebot dieser Wertpapiere im Einklang mit Artikel 8 Absatz 11 der Prospektverordnung nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts auf Basis eines oder mehrerer nachfolgender Basisprospekte fortgesetzt (jeweils der "**Nachfolgende Basisprospekt**"), sofern der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Wertpapiere vorsieht. Dabei sind diese Endgültigen Bedingungen jeweils mit dem aktuellsten Nachfolgenden Basisprospekt zu lesen. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird vor Ablauf der Gültigkeit des jeweils vorangegangenen Basisprospekts gebilligt und veröffentlicht werden. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Gegenstand der Endgültigen Bedingungen sind Call Optionsscheine (Produkt Nr. 1 im Basisprospekt – Call Optionsscheine mit Amerikanischer Ausübungsart) bezogen auf Rolls-Royce Holdings PLC (eingeordnet im Basisprospekt als eine Aktie) (die "**Wertpapiere**").

Die Endgültigen Bedingungen müssen zusammen mit dem Basisprospekt vom 16. September 2026 (jeweils in der aktuellen Fassung) einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen gelesen werden.

Vollständige Informationen zur Emittentin und zu dem Angebot der Wertpapiere ergeben sich nur aus der Zusammenschau dieser Endgültigen Bedingungen mit dem Basisprospekt (jeweils in der aktuellen Fassung), einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen.

Die Endgültigen Bedingungen zum Basisprospekt haben die Form eines gesonderten Dokuments gemäß Artikel 8 Absatz 4 der Prospektverordnung.

Die Endgültigen Bedingungen werden zusammen mit den anderen Bestandteilen des Basisprospekts in elektronischer Form auf der Webseite www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Eine emissionsspezifische Zusammenfassung mit den Basisinformationen für die Wertpapiere ist diesen Endgültigen Bedingungen beigefügt.

EMISSIONSSPEZIFISCHE BEDINGUNGEN

Die "Emissionsspezifischen Bedingungen" der Wertpapiere ergänzen und vervollständigen die Allgemeinen Bedingungen für die jeweilige Serie von Wertpapieren. Eine Fassung der Emissionsspezifischen Bedingungen, wie für die jeweilige Serie von Wertpapieren ergänzt und vervollständigt, wird in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt werden. Die Emissionsspezifischen Bedingungen, wie in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt, und die Allgemeinen Bedingungen (inklusive der maßgeblichen Referenzwertspezifischen Bedingungen) bilden zusammen die "Bedingungen" der jeweiligen Serie von Wertpapieren.

Die nachfolgenden Emissionsspezifischen Bedingungen enthalten die Auszahlungsbestimmungen (die "Auszahlungsbestimmungen") des entsprechenden Wertpapiertyps (Produkt Nr. 1 im Basisprospekt) und darüber hinaus die Allgemeinen Bestimmungen (die "Allgemeinen Bestimmungen"), welche auch die Bestimmungen in Bezug auf den jeweiligen Referenzwert (die "Referenzwertspezifischen Bestimmungen") enthalten.

Teil A - Auszahlungsbestimmungen

Tilgungsbetrag	Der Tilgungsbetrag entspricht dem Betrag, um den der Endwert den Strikepreis überschreitet, multipliziert mit dem Ratio, d.h. Tilgungsbetrag = (Endwert – Strikepreis) x Ratio. Der Tilgungsbetrag entspricht mindestens null (0).
Endwert	Kursreferenz am Bewertungstag
Anfangswert	GBP 13,02
Ratio	1
Strikepreis	GBP 18,00

Teil B – Allgemeine Bestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Wertpapierrecht, Status, Währungsumrechnung und Rundung, Definitionen (§ 1 der Allgemeinen Bedingungen)

Tilgung	Barausgleich
Währungsumrechnung	Anwendbar
Aggregierung	Nicht anwendbar
Barausgleichsbetrag	Nicht anwendbar
Bankgeschäftstag	Jeder Zahltag
Wechselkurs	EUR/GBP Wechselkurs, London 16 Uhr Mid spot rate
Wechselkurs Sponsor	The World Markets Company PLC
Anfänglicher Bewertungstag	26. November 2026
Fälligkeitstag	5. Zahltag nach dem Bewertungstag
Anzahl der Referenzwerte	Nicht anwendbar
Referenzwertbetrag	Nicht anwendbar
Preiswährung	Pounds Sterling ("**GBP**")
Maßgebliche Wechselkursumrechnungstag	Bewertungstag

Barausgleichsbetragsrundung	Nicht anwendbar
Tilgungsbetragsrundung	Zwei Nachkommastellen (wobei 0,005 aufgerundet wird)
Festgelegte Währung	Euro ("**EUR**")
Bewertungstag	Der Ausübungstag oder, falls der Ausübungstag kein Vorgesehener Handelstag ist, der darauf folgende Vorgesehene Handelstag. Wenn der Inhaber die Wertpapiere während des Ausübungszeitraums nicht ausübt, ist der Bewertungstag der letzte Tag des Ausübungszeitraums bzw., falls der letzte Tag des Ausübungszeitraums kein Vorgesehener Handelstag ist, der darauf folgende Vorgesehene Handelstag.

Begriffe im Hinblick auf Ausübung (§ 2 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindestausübungsbetrag	Ein (1) Wertpapier
Höchstausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Ausübungsgeschäftstag	Jeder Tag, an dem die Banken in Frankfurt am Main und London für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.
Ausübungszeitraum	1. Dezember 2026 (einschließlich) bis 17. Dezember 2027 (einschließlich)
Ausübungsart	Amerikanische Ausübungsart
Ausübungszeit	11:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main)

Begriffe im Hinblick auf die Tilgung (§ 3 der Allgemeinen Bedingungen)

Zahltag	Wie in § 3(3) der Allgemeinen Bedingungen (*Zahlung an Zahltagen*) angegeben
Störungsbedingter Tilgungsbetrag	Fairer Marktwert des Wertpapiers
Maßgebliches Clearingsystem	Wie in § 3(11) der Allgemeinen Bedingungen (*Definitionen*) angegeben
Maßgebliche Währung	Festgelegte Währung

Begriffe im Hinblick auf Couponzahlungen (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis (§ 5 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Strikepreis, Anpassung des Strikepreises (§ 6 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 6 der Allgemeinen Bedingungen (*Strikepreis, Anpassung des Strikepreises*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Ratio, Anpassung des Ratios (§ 7 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere (§ 8 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Barriere Ereignis (§ 9 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Kündigungsgründe, Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit, Außerordentliches Absicherungs-Störungsereignis, Besteuerung und Vorzeitige Rückzahlung, Kündigung aus Steuergründen, Anpassungsereignis Kündigung oder Schwellenereignis Kündigung (§ 10 der Allgemeinen Bedingungen)

Mitteilungsfrist für Kündigungsereignis	Wie in § 10(3) der Allgemeinen Bedingungen (*Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit*) angegeben
Außerordentliches Absicherungs-Störungsereignis	Anwendbar
Außerordentliches Absicherungs-Sanktions-Ereignis	Anwendbar
Außerordentliches Absicherungs-Bail-in-Ereignis	Anwendbar
Außerordentliches Störungsereignis bei der Währungsabsicherung	Anwendbar
Bruttoausgleich	Anwendbar
Steuern nach Abschnitt 871(m) vom Bruttoausgleich ausnehmen	Nicht anwendbar
871(m) Wertpapiere	Abschnitt 871(m) des U.S.-Bundeseinkommensteuergesetzes (*U.S. Internal Revenue Code*) und die darunter verkündeten Verordnungen sind nicht auf die Wertpapiere anwendbar
Mitteilungsfrist für steuerlichen Beendigungsgrund	Wie in § 10(5)(c) der Allgemeinen Bedingungen (*Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung aus Steuergründen - FATCA*) angegeben
Vorzeitige Rückzahlung wegen Steuern auf Basiswert-Absicherungsgeschäfte	Anwendbar

Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin (§ 11 der Allgemeinen Bedingungen)

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin	Nicht anwendbar
Kündigungsmitteilungsfrist	Wie in § 11 der Allgemeinen Bestimmungen angegeben

Begriffe im Hinblick auf Inhaber, Übertragbarkeit (§ 12 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindesthandelsgröße	Die Wertpapiere können nur in einem Mindestanfangsbetrag von einem (1) Wertpapier und danach in Vielfachen von einem (1) Wertpapier, gehandelt werden.

Begriffe im Hinblick auf Stellen (§ 13 der Allgemeinen Bedingungen)

Berechnungsstelle	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, England
Programmstelle	BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland
Zahlstelle	BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Deutschland
Weitere(r) Stelle(n)	Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Bekanntmachungen (§ 16 der Allgemeinen Bedingungen)

Webseite	www.jpmorgan-zertifikate.de

Referenzwertspezifische Bestimmungen

AKTIENBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Aktienbezogene Bestimmungen	Anwendbar
Aktie	Rolls-Royce Holdings PLC (ISIN: GB00B63H8491, Bloomberg Code: RR/ LN Equity, Reuters Code: RR.L) (die "**Aktie**" oder der "**Referenzwert**")
Exchange Traded Fund	Nicht anwendbar
Börse(n)	London Stock Exchange
Verbundene Börse(n)	Alle Börsen
Berechnungsstunden	Nicht anwendbar
Kursreferenz	Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht.
Bewertungszeitpunkt	Wie in der Aktienbezogenen Bestimmung 11 angegeben
Stichtag	Bewertungstag
Höchstzahl an Unterbrechungstagen	Acht Vorgesehene Handelstage, wie in der Aktienbezogenen Bestimmung 11 angegeben
Ausweich-Bewertungstag	Nicht anwendbar
Aktienersetzung	Anwendbar
Insolvenzantrag	Nicht anwendbar
Bestimmungen für die teilweise Anwendung der	Nicht anwendbar

Transparenzmethode bei Depositary Receipts	
Bestimmungen für die vollständige Anwendung der Transparenzmethode bei Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Marktstörung - Vorübergehende Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Einstellung des zugrundeliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Änderung des zugrundliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
ETF - Bestimmungen in Bezug auf ein Nachfolgeindex-Ereignis	Nicht anwendbar

INDEXBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Indexbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

ROHSTOFFBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Rohstoffbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

FUTURES KONTRAKT BEZOGENE BESTIMMUNGEN

Futures Kontrakt bezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

WECHSELKURSBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Wechselkursbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar

WEITERE INFORMATIONEN

BÖRSENNOTIERUNG UND ZULASSUNG ZUM HANDEL	Ein Antrag auf Notierung und Zulassung zum Handel der Wertpapiere im nicht-amtlichen regulierten Markt (Freiverkehr) der Börse Stuttgart (EUWAX) mit Wirkung ab (frühestens) dem Angebotsbeginn wird/wurde gestellt. Es besteht keine Gewähr, dass diesem Antrag auf Börsennotierung und Zulassung zum Handel stattgegeben wird (bzw. wenn ihm stattgegeben wird, dass dies zum Angebotsbeginn der Fall sein wird). Die Emittentin ist nicht verpflichtet, die (etwaige) Börsennotierung der Wertpapiere an der/den betreffenden Börse/n über ihre gesamte Laufzeit aufrechtzuerhalten. Der Handel in den Wertpapieren kann ausgesetzt und/oder die Börsenzulassung kann nach den anwendbaren Regeln und Vorschriften der betreffenden Börse/n jederzeit eingestellt werden.
REFERENZWERT	Angaben zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des Referenzwertes und seiner Volatilität sind auf der Webseite http://www.londonstockexchange.com erhältlich. Die Emittentin übernimmt für die Vollständigkeit oder Richtigkeit oder für die fortlaufende Aktualisierung der auf der angegebenen Webseite enthaltenen Inhalte keine Gewähr.
VERÖFFENTLICHUNG VON INFORMATIONEN NACH ERFOLGTER EMISSION	Die Emittentin beabsichtigt keine Veröffentlichung von Informationen in Bezug auf den Referenzwert nach erfolgter Emission, es sei denn es ist von Gesetzes wegen oder aus regulatorischen Gründen erforderlich.

BEDINGUNGEN DES ANGEBOTS

Angebotsbeginn:	27. November 2026
Ausgabepreis:	EUR 0,91
Ausgabetag:	Frühestens der 1. Dezember 2026, in jedem Fall liegt der Ausgabetag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat.
Emissionsvolumen:	30.000.000
Höhe der Kosten und Steuern, die dem Zeichner oder Käufer auferlegt werden:	Über den Ausgabepreis hinaus werden dem Anleger von der Emittentin keine zusätzlichen Kosten in Rechnung gestellt. Bezüglich der Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere beachten Sie bitte die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung), die von der Wertpapierfirma, die die Wertpapiere verkauft oder vertreibt, bereitgestellt wird, bzw. die Kostenoffenlegung gemäß Verordnung (EU) 1286/2014, die von JPMSE als PRIIP-Hersteller bereitgestellt wird.
Gebühren:	Nicht anwendbar
Name und Adresse des Dealers:	J.P. Morgan SE, Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Deutschland

PROSPEKTPFLICHTIGES ANGEBOT IM EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUM (EWR)	Die Wertpapiere können im Europäischen Wirtschaftsraum im Rahmen der nachfolgend erteilten Zustimmung zur Nutzung des Prospekts außerhalb des Anwendungsbereichs des Artikel 1 Absatz 4 der Prospektverordnung in Deutschland und Österreich (die "**Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots**") während des Angebotszeitraums öffentlich angeboten werden. "**Angebotszeitraum**" bezeichnet den Zeitraum beginnend ab dem für die entsprechende Jurisdiktion des Öffentlichen Angebots maßgeblichen Angebotsbeginn (einschließlich) bis (voraussichtlich) zum Laufzeitende der Wertpapiere (einschließlich).
ZUSTIMMUNG ZUR NUTZUNG DES PROSPEKTS	Die Emittentin stimmt der Nutzung des Basisprospekts und der Endgültigen Bedingungen durch alle Finanzintermediäre (Generalkonsens) zu. Der Generalkonsens für die anschließende Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre in Bezug auf die Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots und für die Dauer des Angebotszeitraums, während der die Wertpapiere weiterverkauft oder endgültig platziert werden können, wird erteilt, vorausgesetzt der Basisprospekt ist weiterhin gemäß Artikel 12 der Prospektverordnung gültig bzw. das Angebot wird auf Basis eines Nachfolgenden Basisprospekts fortgesetzt, dessen Billigung vor Ablauf der Gültigkeit des vorangegangenen Basisprospekts erfolgt.

Emissionsspezifische Zusammenfassung

1. Abschnitt – Einleitung mit Warnhinweisen

Warnhinweise

Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt (einschließlich der per Verweis einbezogenen Informationen) vom 16. September 2026 für das Programm für die Emission von Anleihen, Optionsscheinen und Zertifikaten (einschließlich etwaiger Nachträge) (der "**Basisprospekt**") der J.P. Morgan SE (die "**Emittentin**") verstanden werden.

Der Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren auf den Basisprospekt und die jeweiligen Endgültigen Bedingungen als Ganzes stützen.

Der Anleger kann sein gesamtes angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren.

Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt sowie den in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.

Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder, dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Einleitung

Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer

Die vorliegenden Wertpapiere sind Optionsscheine bezogen auf Rolls-Royce Holdings PLC (die "**Wertpapiere**").

ISIN: DE000JG7LMH4, WKN: JG7LMH

Die Emittentin

J.P. Morgan SE ("**JPMSE**"). Ihr eingetragener Sitz befindet sich in Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: +49 69 7124 0) und ihr Legal Entity Identifier (LEI) lautet 549300ZK53CNGEEI6A29.

Der/die Anbieter

Siehe oben unter "Die Emittentin".

Zuständige Behörde

Der Basisprospekt wurde am 16. September 2026 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: (+49) 28841080) gebilligt.

2. Abschnitt – Basisinformationen über die Emittentin

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Eintragung

Die JPMSE war ursprünglich unter dem rechtlichen und kommerziellen Namen J.P. Morgan AG ("**JPMAG**") tätig und wurde als Aktiengesellschaft mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland am 4. November 1977 gegründet. Am 22. Januar 2022 wurde die JPMAG in die Rechtsform einer Societas Europaea (*Europäische Aktiengesellschaft*) umgewandelt und in "J.P. Morgan SE" umbenannt. Die JPMSE ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HRB 126056 eingetragen und hat ihren Geschäftssitz am Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland (Telefonnummer: +49 69 7124 0). Die JPMSE ist in Besitz einer Banklizenz nach § 1 Abs. 1 des Kreditwesengesetzes und wird von der Europäischen Zentralbank und der BaFin beaufsichtigt. Die LEI der JPMSE ist 549300ZK53CNGEEI6A29.

Haupttätigkeiten

JPMSE ist eine mittelbare Haupttochtergesellschaft der JPMorgan Chase & Co. in Deutschland, das dem Europäischen Wirtschaftsraum ("**EWR**") angehört. Sie hat Niederlassungen in Amsterdam, Athen, Brüssel, Kopenhagen, Dublin, Helsinki, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, Oslo, Paris, Stockholm und Warschau. Sie bietet Dienstleistungen innerhalb des EWRs an und verfügt über einen Niederlassungspass im Gebiet des EWRs.

JPMSE betreibt Bankgeschäfte mit institutionellen und vermögenden Kunden, Banken, Firmenkunden und Kunden der öffentlichen Hand.

Die Tätigkeiten sind in die Hauptbusinesssegmente Banking & Payments (bestehend aus Commercial Banking, Investment Banking, Payments und Lending), Markets, Securities Services und Private Bank unterteilt. Zudem gibt es auch ein Corporate-Segment.

Hauptanteilseigner

JPMSE's alleinige Anteilseignerin ist J.P. Morgan International Finance Limited. JPMSE ist eine indirekte, hundertprozentige Tochtergesellschaft der JPMorgan Chase Bank, N.A. Die JPMorgan Chase Bank, N.A. befindet sich direkt im hundertprozentigen Besitz von JPMorgan Chase & Co. und ist eine der Hauptbank-Tochtergesellschaften der JPMorgan Chase & Co.

Hauptgeschäftsführer

Die derzeitigen Vorstände der JPMSE sind: Stefan Behr (Chairperson), Nicholas Conron, David Fellowes-Freeman, Pablo Garnica, Jessica Kaffrén, Daniel Llano Manibardo, Claudia Tarantino, und Alberto Barbarisi.

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, sind die unabhängigen Wirtschaftsprüfer (*Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*) von JPMSE und haben die geprüften historischen Finanzinformationen von JPMSE für das zum 31. Dezember 2025 abgelaufene Geschäftsjahr geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk ausgestellt. BDO AG waren die unabhängigen Wirtschaftsprüfer (*Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*) von JPMSE und haben die geprüften historischen Finanzinformationen von JPMSE für das zum 31. Dezember 2024 abgelaufene Geschäftsjahr geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk ausgestellt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen der Emittentin, die für das am 31. Dezember 2025 bzw. 31. Dezember 2024 geendete Geschäftsjahr nach den International Financial Reporting Standards ("**IFRS**") erstellt wurden und die dem geprüften Jahresabschluss vom 31. Dezember 2025 entnommen wurden.

Zusammenfassende Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung		
(in Millionen EUR)	**Jahr endend am 31. Dezember 2025 (geprüft)**	**Jahr endend am 31. Dezember 2024 (geprüft)**
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung		
Zinsergebnis	727	1.264
Provisionsüberschuss (bzw. Provisionsergebnis)	3.142	2.904
Nettoergebnis aus zum Fair Value bewerteten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	2.164	1.916
Summe aus Zins-/Provisionsüberschuss und weiteren zinsunabhängigen Erträgen	6.038	6.087
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	25	88
Ergebnis vor Steuern	2.383	2.685
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.740	1.970
Zusammenfassende Informationen – Bilanz		
(in Millionen EUR)	**Zum 31. Dezember 2025 (geprüft)**	**Zum 31. Dezember 2024 (geprüft)**
Summe Aktiva	433.545	434.758
Vorrangige Verbindlichkeiten	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Nachrangige Verbindlichkeiten	20.560	17.759
Forderungen an Kunden	22.761	22.371
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	119.006	114.623
Summe Eigenkapital	29.217	27.473
Harte Kernkapitalquote (CET1)	20,9%	21,5%
Gesamtkapitalquote	37,7%	36,3%

Nach dem geltenden Rechtsrahmen berechnete Verschuldungsquote	6,4%	6,5%

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Die Emittentin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Die Zahlungen, die den Anlegern im Rahmen der Wertpapiere geschuldet werden, unterliegen dem Kreditrisiko der Emittentin. Bei den Wertpapieren handelt es sich um unbesicherte und nicht nachrangige allgemeine Verbindlichkeiten der Emittentin. Es handelt sich nicht um Einlagen und die Wertpapiere sind nicht durch ein Einlagensicherungssystem geschützt. Wenn die Emittentin ihre jeweiligen Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren nicht erfüllen oder anderweitig nicht in der Lage ist, ihre jeweiligen Zahlungen zu leisten, verlieren die Anleger daher einen Teil oder ihre gesamte Anlage.
- Die JPMSE unterliegt den folgenden Risiken, die ihre Fähigkeit zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen als Emittentin beeinträchtigen können: (i) Kredit- und Anlagerisiken, einschließlich Pensionsrisiko, (ii) Marktrisiken, einschließlich strukturellem Zinsrisiko und Credit Spread Risiko, Klumpenrisiko und Single Name Position Risk, (iii) operationellen Risiken, einschließlich Mitarbeiterrisiko, IT-Risiko, Cybersecurityrisiken, Prozessrisiken, Compliance-Risiken, geopolitische Risiken, Verhaltensrisiken, Rechtsrisiken, Modellrisiko und Risiko des internen und externen Diebstahls und Betrugs, (iv) strategischen Risiken, einschließlich Kapitalrisiko, Geschäftsrisiko und Liquiditätsrisiko und (v) regulatorischen Risiken (einschließlich Kapitalanforderungen und Risiken im Zusammenhang mit dem in der EU etablierten Regelwerk für die Sanierung und Abwicklung von Instituten und den dazugehörigen Abwicklungsinstrumenten).
- Anleger unterliegen der Kreditwürdigkeit der JPMSE als Emittentin der Wertpapiere. JPMSE ist eine indirekte, hundertprozentige Tochtergesellschaft der JPMorgan Chase Bank, N.A. Die JPMorgan Chase Bank, N.A. ist eine der Hauptbank-Tochtergesellschaften von JPMorgan Chase & Co. (die "**Holdinggesellschaft**" und JPMorgan Chase & Co. zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften "**JPMorgan Chase**"). Risiken, die JPMorgan Chase & Co. betreffen, können sich auch auf die JPMorgan Chase Bank, N.A. und ihre Tochtergesellschaft, die JPMSE, auswirken, da sich die Geschäfte der JPMorgan Chase Bank, N.A. und JPMSE einerseits und der JPMorgan Chase & Co. andererseits erheblich überschneiden. Darüber hinaus kann die JPMSE Absicherungsgeschäfte mit anderen J.P. Morgan-Tochtergesellschaften eingehen, um Marktrisiken abzusichern. Dementsprechend kann die Fähigkeit von JPMSE, ihren jeweiligen Verpflichtungen im Rahmen der Wertpapiere nachzukommen, beeinträchtigt werden, wenn eine solche andere J.P. Morgan-Tochtergesellschaft nicht in der Lage ist die Verpflichtungen aus dem jeweiligen Absicherungsgeschäft zu erfüllen oder diese nicht erfüllt Dementsprechend unterliegt JPMSE dem für die JPMorgan Chase Gruppe geltenden Risiko.

3. Abschnitt – Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Produkttyp, Basiswert, Art und Gattung der Wertpapiere

Die vorliegenden Wertpapiere sind Call Optionsscheine bezogen auf den Referenzwert.

ISIN: DE000JG7LMH4

WKN: JG7LMH

Referenzwert: Rolls-Royce Holdings PLC (ISIN: GB00B63H8491) (RIC: RR.L) (Bloomberg Code: RR/ LN Equity)

Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere stellen Inhaberschuldverschreibungen dar und werden durch eine Inhaber-Dauerglobalurkunde (die "**Inhaber-Globalurkunde**") verbrieft. Die Inhaber-Globalurkunde wird bei Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland (das "**Maßgebliche Clearingsystem**") hinterlegt.

Währung, Emissionsvolumen und Laufzeit der Wertpapiere

Die Währung der Wertpapiere ist Euro ("**EUR**") (die "**Festgelegte Währung**").

Emissionsvolumen: 30.000.000

Die Wertpapiere haben eine festgelegte Laufzeit.

Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Inhaber bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Die Wertpapiere berechtigen jeden Inhaber von Wertpapieren (ein "**Inhaber**") zum Erhalt eines potenziellen Ertrags aus den Wertpapieren.

Beeinflussung des Wertes der Wertpapiere durch den Basiswert

Zwischen dem wirtschaftlichen Wert der Wertpapiere und dem wirtschaftlichen Wert des Referenzwertes besteht ein Zusammenhang. Ein Wertpapier verliert regelmäßig dann an Wert, wenn der Kurs des Referenzwertes fällt.

Optionsscheine haben eine feste Laufzeit. Die Inhaber haben während des Ausübungszeitraums an jedem Ausübungsgeschäftstag das Recht, die Optionsscheine auszuüben. Falls der Inhaber auf die Ausübung der Optionsscheine während des Ausübungszeitraums verzichtet hat, werden die Optionsscheine am letzten Tag des Ausübungszeitraums automatisch ausgeübt (Amerikanische Ausübungsart).

Nachdem der Inhaber die Optionsscheine ausgeübt hat oder falls eine automatische Ausübung am Ende der Laufzeit der Optionsscheine stattgefunden hat, erhält der Inhaber einen Tilgungsbetrag, falls der Endwert den Strikepreis überschreitet. Der Tilgungsbetrag (ggf. umgerechnet in die Festgelegte Währung) entspricht dem Ratio multipliziert mit dem Betrag um den der Endwert den Strikepreis überschreitet. Falls der Endwert dem Strikepreis entspricht oder ihn unterschreitet, verfallen die Optionsscheine wertlos.

Ausübungszeitraum: 1. Dezember 2026 (einschließlich) bis 17. Dezember 2027 (einschließlich)

Bewertungstag: Der Ausübungstag oder, falls der Ausübungstag kein vorgesehener Handelstag ist, der darauf folgende vorgesehene Handelstag. Wenn der Inhaber die Wertpapiere während des Ausübungszeitraums nicht ausübt, ist der Bewertungstag der letzte Tag des Ausübungszeitraums bzw., falls der letzte Tag des Ausübungszeitraums kein vorgesehener Handelstag ist, der darauf folgende vorgesehene Handelstag.

Börse: London Stock Exchange

Endwert: Kursreferenz am Bewertungstag

Fälligkeitstag: 5. Zahltag nach dem Bewertungstag.

Kursreferenz: Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht.

Ratio: 1

Strikepreis: GBP 18,00

Relativer Rang der Wertpapiere

Die Wertpapiere sind direkte, nicht-nachrangige und unbesicherte Verpflichtungen der Emittentin, die mit allen anderen direkten, nicht-nachrangigen und unbesicherten Verpflichtungen der Emittentin im gleichen Rang stehen.

Beschränkung der freien Handelbarkeit der Wertpapiere

Die Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit das rechtliche oder wirtschaftliche Eigentum von US-Personen sein oder innerhalb der Vereinigten Staaten oder gegenüber/an US-Personen oder für deren Rechnung oder zu deren Gunsten angeboten, verkauft, ausgeliefert, verpfändet, abgetreten oder anderweitig übertragen oder ausgeübt oder zurückgezahlt werden; diese Beschränkung gilt jedoch nicht gegenüber einer US-Person, die ein verbundenes Unternehmen (wie in Abschnitt 405 des United States Securities Act von 1933 definiert) der Emittentin ist.

Des Weiteren dürfen die Wertpapiere nicht von, für oder mit Mitteln eines Pensionsplans erworben werden, der dem US-amerikanischen Employee Retirement Income Security Act von 1974 in der jeweils geltenden Fassung (ERISA) oder Abschnitt 4975 des US-Steuergesetzes (*U.S. Internal Revenue Code of 1986*) (in jeweils aktueller Fassung) unterliegt.

Vorbehaltlich des Vorstehenden sind die Wertpapiere frei übertragbar.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder zum Handel an einem MTF

Börse Stuttgart

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind, werden wir folgt zusammengefasst:

- **Risiko eines Totalverlusts**: Bei Optionsscheinen besteht das Risiko, dass der Inhaber signifikante Verluste erleidet. Je niedriger der Endwert notiert, umso niedriger ist der Tilgungsbetrag. Ein Totalverlust tritt dann ein, wenn der Endwert auf oder unter dem Strikepreis notiert.
- **Risiko aufgrund des Hebeleffekts**: Der Inhaber trägt das Risiko starker Preisschwankungen der Optionsscheine, wobei insbesondere der Hebeleffekt als risikoerhöhendes Merkmal von Optionsscheinen zu berücksichtigen ist.
- **Risiko im Hinblick auf die begrenzte Laufzeit der Optionsscheine**: Zwischen der Ausübungserklärung des Inhabers und der Bestimmung des Tilgungsbetrags gibt es eine Zeitspanne innerhalb der sich der Preis des Referenzwerts, auf dessen Basis der Tilgungsbetrag bestimmt wird, nachteilig entwickeln kann.
- **Risiken im Zusammenhang mit der Preisentwicklung des Referenzwerts**: Eine nachteilige Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Faktoren kann sich negativ auf die Preisentwicklung des Referenzwerts und entsprechend negativ auf den Wert der Wertpapiere und den Tilgungsbetrag auswirken.

- **Risiken im Zusammenhang mit Festlegungen durch die Berechnungsstelle**: Festlegungen der Berechnungsstelle im Zusammenhang mit Potenziellen Anpassungsereignissen, Außerordentlichen Ereignissen oder Zusätzlichen Störungsereignissen können sich auf den Wert der Wertpapiere nachteilig auswirken.
- **Risiken im Zusammenhang mit einer Währungsumrechnung**: Die Wertpapiere können mit Wechselkursrisiken behaftet sein, wenn Zahlungen in Bezug auf die Wertpapiere in einer anderen Währung als der Währung des Referenzwertes gemacht werden; ferner trägt der Inhaber ein Währungsrisiko, wenn das Konto des Inhabers, dem der Tilgungsbetrag oder andere Beträge gutgeschrieben werden, in einer von der Währung des Wertpapiers abweichenden Währung geführt wird.
- **Risiken im Zusammenhang mit einer außerordentlichen Kündigung**: Die Wertpapiere können vor ihrer vorgesehenen Endfälligkeit aus verschiedenen, nicht vorhersehbaren Gründen zurückgezahlt bzw. gekündigt werden und in diesem Fall können Anleger weniger als die ursprüngliche Anlage erhalten, und Anleger sind möglicherweise nicht in der Lage, den Erlös in eine gleichwertige Anlage zu investieren.
- **Risiken im Hinblick auf den Marktpreis der Wertpapiere**: Der Marktpreis der Wertpapiere zum Angebotsbeginn und danach liegt möglicherweise unter dem ursprünglichen Ausgabepreis und kann volatil sein; der Marktwert unterliegt vielen Faktoren, die sich auf den Wert der Wertpapiere nachteilig auswirken können.
- **Risiken aufgrund von steuerrechtlichen Änderungen**: Steuerrechtliche Änderungen können den Wert und/oder den Marktpreis der Wertpapiere nachteilig beeinflussen oder die steuerliche Behandlung der maßgeblichen Wertpapiere verändern.

4. Abschnitt – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?

Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots

Angebotsbeginn: 27. November 2026

Ausgabepreis: EUR 0,91

Ausgabetag: Frühestens der 1. Dezember 2026, in jedem Fall liegt der Ausgabetag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat.

Angebotsländer: Deutschland und Österreich

Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden

Über den Ausgabepreis hinaus werden dem Anleger von der Emittentin keine zusätzlichen Kosten in Rechnung gestellt. Bezüglich der Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere beachten Sie bitte die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung), die von der Wertpapierfirma, die die Wertpapiere verkauft oder vertreibt, bereitgestellt wird, bzw. die Kostenoffenlegung gemäß Verordnung (EU) 1286/2014, die von JPMSE als PRIIP-Hersteller bereitgestellt wird.

Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Anbieter

Siehe oben unter "Der/die Anbieter".

Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse

Die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeine Geschäftszwecke verwendet (einschließlich Absicherungsvereinbarungen).

Datum des Übernahmevertrags

Das Angebot der Wertpapiere unterliegt keinem Übernahmevertrag mit fester Übernahmeverpflichtung.

Angabe der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel

Die für die Emission bzw. das Angebot wesentlichen Interessen beinhalten die Tatsache, dass verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase (einschließlich der Emittentin) Interessenkonflikten zwischen ihren eigenen Interessen und denen der Inhaber von Wertpapieren ausgesetzt sind; dies umfasst u.a.:

- verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase können Positionen in den Referenzwerten eingehen oder mit ihnen handeln;
- die Berechnungsstelle, die grundsätzlich ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase ist, verfügt über einen breiten Ermessenspielraum, bei dem die Interessen der Inhaber möglicherweise nicht berücksichtigt werden;
- JPMorgan Chase könnte über vertrauliche Informationen zu dem Referenzwert bzw. den Wertpapieren verfügen; und

- ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase kann der Kontrahent für Hedging-Vereinbarungen bezüglich der Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren.

English convenience translation of the binding German Final Terms
Unverbindliche englische Übersetzung der bindenden deutschen Endgültigen Bedingungen

FINAL TERMS

dated 26 November 2026

J.P. Morgan SE

30,000,000

Call Warrants

linked to

Rolls-Royce Holdings PLC

ISIN: DE000JG7LMH4

WKN: JG7LMH

Issue Price: EUR 0.91

These Final Terms relate to the Base Prospectus dated 16 September 2026 (as supplemented from time to time).

The validity of the Base Prospectus dated 16 September 2026 (the "**Initial Base Prospectus**") under which the public offer for the Securities described in these Final Terms is continued, expires on 16 September 2027 (the "**Initial Base Prospectus Expiry Date**") in accordance with Article 12 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 as amended from time to time (the "**Prospectus Regulation**"). In respect of Securities whose Maturity Date is later than the Initial Base Prospectus Expiry Date, the public offer of such Securities will be continued on the basis of one or more succeeding base prospectuses after the Initial Base Prospectus Expiry Date (each a "**Succeeding Base Prospectus**") in accordance with Article 8 paragraph 11 of the Prospectus Regulation, to the extent the Succeeding Base Prospectus envisages a continuation of the public offer of the Securities. In this context, these Final Terms are, in each case, to be read in conjunction with the most recent Succeeding Base Prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be approved and published prior to the expiry of the validity of the respective preceding base prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be published electronically on the website www.jpmorgan-zertifikate.de.

The subject of the Final Terms are Call Warrants (Product No. 1 in the Base Prospectus – Call Warrants with American Style) linked to Rolls-Royce Holdings PLC (categorised as a Share in the Base Prospectus) (the "**Securities**").

The Final Terms must be read in conjunction with the Base Prospectus dated 16 September 2026 (as supplemented from time to time) including the information incorporated by reference.

Full information on the Issuer and the offer of the Securities is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus (as supplemented from time to time), including the information incorporated by reference.

The Final Terms to the Base Prospectus are represented in the form of a separate document according to Article 8 paragraph 4 of the Prospectus Regulation.

The Final Terms, the other parts of the Base Prospectus and any supplements thereto are published in electronic form on the website www.jpmorgan-zertifikate.de.

An issue-specific summary with the key information for the Securities is annexed to these Final Terms.

ISSUE SPECIFIC CONDITIONS

The "Issue Specific Conditions" of the Securities shall, for the relevant series of Securities, supplement and complete the General Conditions. A version of the Issue Specific Conditions, as amended and completed for the specific series of Securities, will be replicated in the applicable Final Terms. The Issue Specific Conditions as replicated in the applicable Final Terms and the General Conditions (including the applicable Reference Asset Linked Conditions) together constitute the "Conditions" of the relevant series of Securities.

The following Issue Specific Conditions are split up into payout specific terms (the "Payout Specific Terms") of the respective type of Securities (Product No. 1 in the Base Prospectus) and the general terms (the "General Terms") which also include the terms in relation to the respective reference asset (the "Reference Asset Specific Terms").

Part A - Payout Specific Terms	
Settlement Amount	The Settlement Amount equals the amount by which the Final Value exceeds the Strike, multiplied by the Ratio, i.e. Settlement Amount = (Final Value – Strike) x Ratio. The Settlement Amount is at least zero (0).
Final Value	Reference Asset Price on the Valuation Date
Initial Value	GBP 13.02
Ratio	1
Strike	GBP 18.00

Part B - General Terms	

Terms in relation to Security Right, Status, Currency Conversion and Rounding, Definitions (Section 1 of the General Conditions)

Settlement	Cash Settlement
Currency Conversion	Applicable
Aggregation	Not applicable
Residual Cash Amount	Not applicable
Business Day	Each Payment Day
Exchange Rate	EUR/GBP exchange rate, London 4pm Mid spot rate
Exchange Rate Sponsor	The World Markets Company PLC
Initial Valuation Date	26 November 2026
Maturity Date	5th Payment Day following the Valuation Date
Number of Reference Assets	Not applicable
Reference Asset Amount	Not applicable
Reference Currency	Pounds Sterling ("**GBP**")
Relevant Exchange Date	Valuation Date
Residual Cash Amount Rounding	Not applicable
Settlement Amount Rounding	Two decimal places (with 0.005 rounded upwards)

Specified Currency	Euro ("**EUR**")
Valuation Date	The Exercise Date or, if the Exercise Date is not a Scheduled Trading Day, the next following Scheduled Trading Day. If the Holder foregoes the exercise of the Securities during the Exercise Period the last day of the Exercise Period or, if the last day of the Exercise Period is not a Scheduled Trading Day, the next following Scheduled Trading Day shall be the Valuation Date

Terms in relation to Exercise (Section 2 of the General Conditions)

Minimum Exercise Amount	One (1) Security
Maximum Exercise Amount	Not applicable
Exercise Business Day	Each day on which commercial banks are open for business in Frankfurt am Main and London.
Exercise Period	1 December 2026 (including) until 17 December 2027 (including)
Exercise Style	American Style
Exercise Time	11:00 a.m. (Frankfurt am Main local time)

Terms in relation to Settlement (Section 3 of the General Conditions)

Payment Day	As specified in Section 3(3) of the General Conditions (*Payments on Payment Days*)
Disruption Settlement Amount	Fair Market Value of Security
Relevant Clearing System	As specified in Section 3(11) of the General Conditions *(Definitions)*
Relevant Currency	Specified Currency

Terms in relation to Coupon Payments (Section 4 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event (Section 5 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Strike, Adjustment of Strike (Section 6 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 6 of the General Conditions (*Strike, Adjustment of Strike*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Ratio, Adjustment of Ratio (Section 7 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier (Section 8 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Barrier Event (Section 9 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Events of Default, Early Redemption or Termination for Illegality, Extraordinary Hedge Disruption Event, Taxation and Early Redemption, Termination for Taxation, Adjustment Event Termination or Threshold Event Termination (Section 10 of the General Conditions)

Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(3) of the General Conditions (*Early Redemption or Termination for Illegality*)
Extraordinary Hedge Disruption Event	Applicable
Extraordinary Hedge Sanctions Event	Applicable
Extraordinary Hedge Bail-in Event	Applicable
Extraordinary Hedge Currency Disruption Event	Applicable
Gross Up	Applicable
Exclude Section 871(m) Taxes from Gross Up	Not applicable
871(m) Securities	Section 871(m) of the U.S. Internal Revenue Code and the regulations promulgated thereunder will not apply to the Securities
Tax Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(5)(c) of the General Conditions (*Early Redemption or Termination for Taxation - FATCA*)
Early Redemption for Tax on Underlying Hedge Transactions	Applicable

Terms in relation to Ordinary Termination Right of the Issuer (Section 11 of the General Conditions)

Ordinary Termination Right of the Issuer	Not applicable
Termination Notice Period	As specified in Section 11 of the General Conditions

Terms in relation to Holder, Transferability (Section 12 of the General Conditions)

Minimum Trading Size	The Securities may only be traded in a minimum initial amount of one (1) Security and, thereafter, in multiples of one (1) Security.

Terms in relation to Agents (Section 13 of the General Conditions)

Calculation Agent	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, England
Programme Agent	BNP Paribas S.A. Germany Branch, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Germany
Paying Agent	BNP Paribas S.A. Germany Branch, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main, Germany

Additional Agent(s)	Not applicable

Terms in relation to Notices (Section 16 of the General Conditions)

Website	www.jpmorgan-zertifikate.de

Reference Asset Linked Terms

SHARE LINKED PROVISIONS

Share Linked Provisions	Applicable
Share	Rolls-Royce Holdings PLC (ISIN: GB00B63H8491, Bloomberg Code: RR/ LN Equity, Reuters Code: RR.L) (the "**Share**" or the "**Reference Asset**")
Exchange Traded Fund	Not applicable
Exchange(s)	London Stock Exchange
Related Exchange(s)	All Exchanges
Calculation Hours	Not applicable
Reference Asset Price	The official closing price of the Reference Asset as determined and published by the Exchange.
Valuation Time	As specified in Share Linked Provision 11
Reference Date	Valuation Date
Maximum Days of Disruption	Eight Scheduled Trading Days as specified in Share Linked Provision 11
Fallback Valuation Date	Not applicable
Share Substitution	Applicable
Insolvency Filing	Not applicable
Partial Lookthrough Depositary Receipts Provisions	Not applicable
Full Lookthrough Depositary Receipts Provisions	Not applicable
Market Disruption Event - NAV Temporary Publication Suspension (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - NAV Publication Suspension (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - Underlying Index Cancellation (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - Underlying Index Modification (ETF)	Not applicable
ETF - Successor Index Event Provision	Not applicable

INDEX LINKED PROVISIONS

Index Linked Provisions	Not applicable

COMMODITY LINKED PROVISIONS

Commodity Linked Provisions	Not applicable

FUTURES CONTRACT LINKED PROVISIONS

Futures Contract Linked Provisions	Not applicable

FX LINKED PROVISIONS

FX Linked Provisions	Not applicable

OTHER INFORMATION

LISTING AND ADMISSION TO TRADING	Application will be/has been made for the Securities to be listed and admitted to trading on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange (EUWAX) with effect from, at the earliest, the start of the public offer. No assurances can be given that such application for listing and admission to trading will be granted (or, if granted, will be granted by the start of the public offer). The Issuer has no duty to maintain the listing (if any) of the Securities on the relevant stock exchange(s) over their entire lifetime. Securities may be suspended from trading and/or de-listed at any time in accordance with applicable rules and regulations of the relevant stock exchange(s).
REFERENCE ASSET	Information about the past and future performance of the Reference Asset and its volatility may be obtained on the website http://www.londonstockexchange.com. The Issuer accepts no responsibility for the completeness or accuracy or for the continuous updating of the content contained on the specified website.
POST-ISSUANCE INFORMATION	The Issuer will not provide any post-issuance information with respect to the Reference Asset, unless required to do so by applicable law or regulation.

TERMS AND CONDITIONS OF THE OFFER

Start of public offer:	27 November 2026
Issue Price:	EUR 0.91
Issue Date:	At the earliest 1 December 2026, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.
Issue Size:	30,000,000
Amount of any expenses and taxes specifically charged to the subscriber or purchaser:	Beyond the Issue Price, there are no additional expenses charged to the investor by the Issuer. As regards costs at the time of the purchase of the Securities please see the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) provided by the investment firm selling or distributing the Securities or the cost disclosure under Regulation (EU) 1286/2014 provided by JPMSE as the PRIIP manufacturer.
Fees:	Not applicable
Name and address of Dealer:	J.P. Morgan SE, Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany
NON-EXEMPT OFFER IN THE EUROPEAN ECONOMIC AREA (EEA)	An offer of the Securities in the European Economic Area may be made within the scope of the consent to use the prospectus granted below other than pursuant to Article 1 paragraph 4 of the Prospectus Regulation in Germany and Austria (the "**Public Offer Jurisdiction(s)**") during the Offer Period. "**Offer Period**" means the period from (and including) the start of the public offer in the respective Public Offer

	Jurisdiction to (expectedly and including) the end of the term of the Securities.
CONSENT TO USE THE PROSPECTUS	The Issuer consents to the use of the Base Prospectus and the Final Terms by all financial intermediaries (general consent). General consent for the subsequent resale or final placement of Securities by the financial intermediaries is given in relation to the Public Offer Jurisdiction(s) during the Offer Period during which subsequent resale or final placement of the Securities can be made, provided however, that the Base Prospectus is still valid according to Article 12 of the Prospectus Regulation and/or the public offer will be continued on the basis of a Succeeding Base Prospectus which is approved prior to the expiry of the preceding base prospectus.

Issue Specific Summary

Section 1 – Introduction containing warnings

Warnings

This summary should be read as an introduction to the base prospectus (which includes the information incorporated by reference) dated 16 September 2026 for the Programme for the issuance of Notes, Warrants and Certificates (as supplemented from time to time) (the "**Base Prospectus**") of J.P. Morgan SE (the "**Issuer**").

Any decision to invest in the Securities should be based on a consideration of the Base Prospectus as a whole and the respective Final Terms by the investor.

Investors could lose all or part of the invested capital.

Where a claim relating to the information contained in the Base Prospectus and the respective Final Terms is brought before a court, the plaintiff investor might, under the national law, have to bear the costs of translating the Base Prospectus and the respective Final Terms before the legal proceedings are initiated.

Civil liability attaches only to those persons who have tabled the Summary, including any translation thereof, but only where the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms or it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Securities.

You are about to purchase a product that is not simple and may be difficult to understand.

Introduction

Description and securities identification number

The present securities are Warrants linked to Rolls-Royce Holdings PLC (the "**Securities**").

ISIN: DE000JG7LMH4, WKN: JG7LMH

The Issuer

J.P. Morgan SE ("**JPMSE**"). Its registered office is at Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany (telephone number +49 69 7124 0) and its Legal Entity Identifier (LEI) is 549300ZK53CNGEEI6A29.

The Offeror(s)

See the item entitled "The Issuer" above.

Competent authority

The Base Prospectus was approved on 16 September 2026 by Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Federal Republic of Germany (phone number: +49 (0)228 41080)

Section 2 – Key information on the Issuer

Who is the Issuer of the Securities?

Domicile and legal form, legislation and country of incorporation

JPMSE was originally acting under the legal and commercial name J.P. Morgan AG ("**JPMAG**") and was incorporated as a stock corporation (*Aktiengesellschaft*) domiciled in Germany on 4 November 1977. On 22 January 2022, JPMAG was converted into the legal form of a Societas Europaea (*Europäische Aktiengesellschaft*), and named "J.P. Morgan SE". JPMSE is registered at the commercial register at the local court of Frankfurt am Main under registered number HRB 126056 and has its registered office at Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany (telephone number +49 69 7124 0). JPMSE has a full banking license in accordance with section 1 paragraph 1 of the German Banking Act (*Kreditwesengesetz* – "**KWG**") and is supervised by the European Central Bank and BaFin. JPMSE's LEI is 549300ZK53CNGEEI6A29.

Principal Activities

JPMSE is an indirect principal subsidiary of JPMorgan Chase & Co. in Germany which is within the European Economic Area ("**EEA**"). It has branches in Amsterdam, Athens, Brussels, Copenhagen, Dublin, Helsinki, London, Luxembourg, Madrid, Milan, Oslo, Paris, Stockholm and Warsaw. It has outwards services and branch passport across the EEA.

JPMSE pursues the banking business with institutional and wealth management clients, banks, corporate clients and public authorities.

The activities are divided in the main business segments of Banking & Payments (consisting of Commercial Banking, Investment Banking, Payments and Lending), Markets, Securities Services, and Private Bank. In addition, there is a Corporate segment.

Major Shareholders

JPMSE's sole shareholder is J.P. Morgan International Finance Limited. JPMSE is an indirect, wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. is directly wholly-owned by JPMorgan Chase & Co. and is one of the principal bank subsidiaries of JPMorgan Chase & Co.

Key Managing Directors

The current members of the Management Board of JPMSE are: Stefan Behr (Chairperson), Nicholas Conron, David Fellowes-Freeman, Pablo Garnica, Jessica Kaffrén, Daniel Llano Manibardo, Claudia Tarantino, and Alberto Barbarisi.

Statutory Auditors

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt am Main, are the statutory auditors (*Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*) of JPMSE and have audited without qualification JPMSE's audited financial statements for the financial year ended 31 December 2025. BDO AG were the statutory auditors (*Wirtschaftsprüfungsgesellschaft*) of JPMSE and have audited without qualification JPMSE's audited financial statements for the financial year ended 31 December 2024.

What is the key financial information regarding the Issuer?

The following table contains selected financial information in relation to the Issuer for each of the two years in the period ended 31 December 2025 and 31 December 2024 prepared in accordance with International Financial Reporting Standards ("**IFRS**") which have been extracted from the audited annual report for the financial year ended 31 December 2025.

Summary information – income statement		
(in million EUR)	**Year ended 31 December 2025 (audited)**	**Year ended 31 December 2024 (audited)**
Selected income statement data		
Net interest income	727	1,264
Net fee and commission income	3,142	2,904
Net income from financial assets and liabilities measured at fair value through profit and loss	2,164	1,916
Total operating income	6,038	6,087
Loan loss provision	25	88
Earnings before taxes	2,383	2,685
Annual net profit / annual net loss	1,740	1,970
Summary information – balance sheet		
(in million EUR)	**As at 31 December 2025 (audited)**	**As at 31 December 2024 (audited)**
Total assets	433,545	434,758
Senior debt	Not applicable	Not applicable
Subordinated liabilities	20,560	17,759
Receivables from clients	22,761	22,371
Liabilities to clients	119,006	114,623
Total Equity	29,217	27,473
Common Equity Tier 1 capital (CET1) ratio	20.9%	21.5%
Total Capital Ratio	37.7%	36.3%
Leverage Ratio calculated under applicable regulatory framework	6.4%	6.5%

What are the key risks that are specific to the Issuer?

The Issuer is subject to the following key risks:

- The payments owing to investors under the Securities are subject to the credit risk of the Issuer. The Securities are unsecured and unsubordinated general obligations of the Issuer. They are not deposits and they are not protected under any deposit protection insurance scheme. Therefore, if the Issuer fails or is otherwise unable to meet its respective payment obligations under the Securities, investors will lose some or all of their investment.
- JPMSE is subject to the following risks which may affect its ability to fulfil payment obligations as Issuer: (i) Credit and investment risks, which includes pension risk, (ii) market risks, including structural interest rate risk and credit spread risk, concentration risk and single name position risk, (iii) operational risks, including employee risk, IT-risk, cyber-security risk,

process risks, compliance risks, geopolitical risks, conduct risks, legal risks, model risk and risk of external or internal theft and fraud, (iv) strategic risks, including capital risk, business risk and liquidity risk and (v) regulatory risks (including capital requirements and risks related to the recovery and resolution framework for institutions and related resolution tools established in the EU).

- Investors are exposed to the creditworthiness of JPMSE as Issuer of the Securities. JPMSE is an indirect, wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. is one of the principal bank subsidiaries of JPMorgan Chase & Co. (the "**holding company**" and, JPMorgan Chase & Co. together with its consolidated subsidiaries "**JPMorgan Chase**"). Risks that affect JPMorgan Chase & Co. can also affect JPMorgan Chase Bank, N.A. and its subsidiary JPMSE as there is substantial overlap in the businesses of JPMorgan Chase Bank, N.A. and JPMSE on the one hand and JPMorgan Chase & Co. on the other hand. Further, JPMSE may enter into hedging arrangements with other J.P. Morgan affiliates in order to hedge market risk. Accordingly, the ability of JPMSE to perform its respective obligations under the Securities may be affected by any inability or failure to perform, pursuant to its respective hedging arrangements, by such other J.P. Morgan affiliate. Accordingly, JPMSE is subject to the risk applicable to the JPMorgan Chase group.

Section 3 – Key information on the Securities

What are the main features of the Securities?

Product type, underlying, type and class of the Securities

The present Securities are Call Warrants linked to the Reference Asset.

ISIN: DE000JG7LMH4

WKN: JG7LMH

Reference Asset: Rolls-Royce Holdings PLC (ISIN: GB00B63H8491) (RIC: RR.L) (Bloomberg Code: RR/ LN Equity)

Securities issued by the Issuer are bearer notes and will be represented by a permanent global bearer note (the "Global Bearer Note"). The Global Bearer Note is deposited with Clearstream Europe AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany (the "**Relevant Clearing System**").

Currency, issues size, term of the Securities

The currency of the Securities is Euro ("**EUR**") (the "**Specified Currency**").

Issue Size: 30,000,000

The Securities have a fixed maturity.

Rights attached to the Securities

The form and content of the Securities and all rights and obligations of the Issuer and of the Holders will be governed by, and construed in all respects in accordance with German law.

The Securities give the right to each holder of Securities (a "**Holder**") to receive a potential return on the Securities.

Effect of underlying instrument(s) on value of investment

There is a relationship between the economic value of the Securities and the economic value of the Reference Asset. The value of the Security will typically fall if the price of the Reference Asset falls.

Warrants have a fixed term. The Holders have the right to exercise the Warrants on any Exercise Business Day during the Exercise Period. If the Holder foregoes the exercise of the Warrants during the Exercise Period the Warrants are exercised automatically on the last day of the Exercise Period (American Style).

After exercising the Warrants or if an automatic exercise has occurred at the end of the term of the Warrants the Holder will receive a Settlement Amount if the Final Value exceeds the Strike. The Settlement Amount (if applicable, converted into the Specified Currency) is equal to the Ratio multiplied by the amount by which the Final Value exceeds the Strike. If the Final Value is equal to or falls below the Strike the Warrants expire worthless.

Exercise Period: 1 December 2026 (including) until 17 December 2027 (including)

Valuation Date: The exercise date or, if the exercise date is not a scheduled trading day, the next following scheduled trading day. If the Holder foregoes the exercise of the Securities during the Exercise Period the last day of the Exercise Period or, if the last day of the Exercise Period is not a scheduled trading day, the next following scheduled trading day shall be the Valuation Date.

Exchange: London Stock Exchange

Final Value: Reference Asset Price on the Valuation Date

Maturity Date: 5th Payment Day following the Valuation Date

Reference Asset Price: The official closing price of the Reference Asset as determined and published by the Exchange.

Ratio: 1

Strike: GBP 18.00

Relative seniority of the Securities

The Securities are direct, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer and rank equally with all other direct, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer.

Restrictions on free transferability of the Securities

The Securities may not be legally or beneficially owned by any U.S. person at any time nor offered, sold, transferred, pledged, assigned, delivered, exercised or redeemed at any time within the United States or to, or for the account or benefit of, any U.S. person; provided, however, that this restriction shall not apply to a U.S. person that is an affiliate (as defined in Rule 405 under the U.S. Securities Act of 1933) of the Issuer.

Further, the Securities may not be acquired by, on behalf of, or with the assets of any plans subject to the U.S. Employee Retirement Income Security Act of 1974, as amended, (ERISA) or Section 4975 of the U.S. Internal Revenue Code of 1986, as amended.

Subject to the above, the Securities will be freely transferable.

Where will the Securities be traded?

Application for admission to trading on a regulated market or for trading on an MTF

Stuttgart Stock Exchange

What are the key risks that are specific to the Securities?

The specific risk factors related to the Securities are described below:

- **Risk of total loss**: There is a risk that the Holder suffers significant losses. The lower the Final Level, the lower the Settlement Amount. A total loss occurs if the Final Level is equal to or below the Strike.
- **Risk due to the leverage effect**: The Holder bears the risk of strong price fluctuations of Warrants whereby in particular the leverage effect is a risk-increasing feature which has to be taken into account for Warrants.
- **Risk related to the limited term of Warrants**: There is a period of time between the exercise notice of the Holder and the determination of the Settlement Amount during which the price of the Reference Asset on the basis of which the Settlement Amount is determined may develop negatively.
- **Risks in connection with the performance of the price of the Reference Asset**: An adverse development of the macroeconomic factors may have a negative impact on the performance of the Reference Asset and accordingly may adversely affect the value of the Securities and the Settlement Amount.
- **Risks in connection with determinations made by the Calculation Agent**: Determinations made by the Calculation Agent in respect of Potential Adjustment Events, Extraordinary Events or Additional Disruption Events may have an adverse effect on the value of the Securities.
- **Risks in connection with currency conversion**: The Securities may have foreign exchange risks where payments under the Securities will be made in a currency which is different from the currency of the Reference Asset; furthermore, the Holder bears a currency risk if the account of the Holder to which the Settlement Amount or other amounts is paid is held in a currency other than the currency of the Security.
- **Risks in connection with an extraordinary termination**: The Securities may be redeemed or terminated (as applicable) prior to their scheduled maturity for various unforeseen reasons, and in such case investors may receive back less than the original investment and investors may not be able to reinvest the proceeds in an equivalent investment.
- **Risks in relation to the market value of the Securities**: The market value of the Securities on the start of the public offer and thereafter may be less than the original Issue Price and may be volatile; the market value is subject to many factors which could adversely affect the value of the Securities.
- **Risks due to changes in tax law**: Changes in tax law could adversely affect the value and/or the market value of the Securities or may change the tax treatment of the relevant Securities.

Section 4 – Key information on the offer of the Securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can the Investor invest in this Security?

General terms, conditions and expected timetable of the offer

Start of public offer: 27 November 2026

Issue Price: EUR 0.91

Issue Date: At the earliest 1 December 2026, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.

Offer country: Germany and Austria

Estimate of the total expenses charged to the investor

Beyond the Issue Price, there are no additional expenses charged to the investor by the Issuer. As regards costs at the time of the purchase of the Securities please see the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) provided by the investment firm selling or distributing the Securities or the cost disclosure under Regulation (EU) 1286/2014 provided by JPMSE as the PRIIP manufacturer.

Who is the offeror and/or the person asking for admission to trading?

Offeror

See the item entitled "The Offeror(s)" above.

Why is this Prospectus being produced?

Use and estimated net amount of the proceeds

The net amount of the proceeds from each issue of Securities will be used by the Issuer for its general corporate purposes (including hedging arrangements).

Date of underwriting agreement

The offer of the Securities is not subject to an underwriting agreement on a firm commitment basis.

Indication of the most material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

Interests that are material to the issue and/or offer include the fact that JPMorgan Chase affiliates (including the Issuer) are subject to certain conflicts of interest between their own interests and those of holders of Securities, including:

- JPMorgan Chase affiliates may take positions in or deal with the Reference Asset;
- the Calculation Agent, which will generally be a JPMorgan Chase affiliate, has broad discretionary powers which may not take into account the interests of the Holders;
- JPMorgan Chase may have confidential information relating to the Reference Asset and/or the Securities; and
- a JPMorgan Chase affiliate may be the hedge counterparty to the Issuer's obligations under the Securities.